

QIAGEN baut Portfolio zum Nachweis minimaler Resterkrankungen (MRD) in der Onkologie mithilfe neuer strategischer Partnerschaften aus

- Zwei neue Partnerschaften ermöglichen QIAGEN eine noch bessere Unterstützung seiner Pharmapartner bei klinischen Studien durch eine deutliche Ausweitung seiner MRD-Kapazitäten – insbesondere unter Verwendung des digitalen PCR-Systems QIAcuity
- Partnerschaft mit Tracer Biotechnologies umfasst die Entwicklung blutbasierter Tests für das digitale PCR-System QIAcuity zur Erkennung minimaler Resterkrankungen (MRD) bei soliden Krebstumoren
- Zusammenarbeit mit Foresight Diagnostics zielt auf die Entwicklung einer Kit-Version des CLARITY™ NGS-Assays für den Einsatz bei Lymphomen ab

Venlo, Niederlande, 2. Juni 2025 – QIAGEN (NYSE: QGEN; Frankfurt Prime Standard: QIA) hat heute die Erweiterung seines Onkologie-Diagnostikportfolios durch zwei strategische Partnerschaften bekannt gegeben. Diese sollen den Einsatz von Tests zum Nachweis minimaler Resterkrankungen (minimal residual disease, MRD) in klinischen Studien vorantreiben und so gemeinsame Entwicklungsprojekte mit Pharmaunternehmen im Bereich der Begleitdiagnostik unterstützen. Die neuen Kooperationen mit den führenden Unternehmen in diesem Bereich, Tracer Biotechnologies und Foresight Diagnostics, erweitern QIAGENs Portfolio im Bereich der MRD-Tests und decken die Bereiche solide Tumore und hämatologische Krebserkrankungen ab.

Die Untersuchung der minimalen Resterkrankung (MRD) gewinnt in der Onkologie zunehmend an Bedeutung, da sie die frühzeitige Erkennung von Krebsrezidiven ermöglicht und anhand einer Blutprobe rechtzeitige Anpassungen der Therapie erlaubt. Die neuen Partnerschaften unterstützen damit die wachsende Nachfrage nach dezentralen, nicht-invasiven Instrumenten, die die Präzisionsmedizin voranbringen und eine individuellere Versorgung ermöglichen.

"Diese neuen Partnerschaften sind ein wichtiger Schritt zur Stärkung von QIAGENs Führungsposition im Bereich der Onkologie. Sie zielen darauf ab, innovative MRD-Technologien in die klinische Praxis zu bringen", sagte Jonathan Arnold, Vice President, Head of Precision Partnering Diagnostics bei QIAGEN. "Wir möchten insbesondere unsere skalierbaren, kostengünstiger Lösungen für unser digitales PCR-System QIAcuity weiter ausbauen und es Laboren und Gesundheitsdienstleistern weltweit ermöglichen, MRD-Erkenntnisse als Grundlage für personalisierte Behandlungsentscheidungen für Krebspatientinnen und -patienten zu nutzen."

Umfang der neuen Kooperationen:

Tracer Biotechnologies, ein Entwickler blutbasierter Molekulardiagnostika für Krebserkrankungen, arbeitet mit QIAGEN zusammen, um Begleitdiagnostika für MRD-Tests bei soliden Tumoren zu entwickeln. Diese Assays, die für den Einsatz auf QIAGENs digitaler PCR-Plattform QIAcuity konzipiert sind, sollen die Verwendung minimalinvasiver Blutproben zur hochsensitiven Überwachung von Resterkrankungen ermöglichen. Dieser Ansatz bietet einen kostengünstigen und schnellen Weg zur dezentralen Implementierung in klinischen Laboren und liefert dabei vergleichbare Ergebnisse wie Next Generation Sequencing-Technologien.

Media Release



"Durch die Partnerschaft mit QIAGEN kann Tracer seine Expertise im Bereich MRD bei soliden Tumoren mittels der robusten digitalen PCR-Plattform QIAcuity einem noch breiteren Markt zugänglich machen", so Mark Kaganovich, CEO von Tracer Biotechnologies. "Dank der Sensitivität und Skalierbarkeit von QIAcuity können wir hochwertige Begleitdiagnostika liefern, die sich nahtlos in klinische Arbeitsabläufe integrieren lassen und Onkologinnen und Onkologen sowie den Betroffenen neue Optionen bieten."

• Foresight Diagnostics und QIAGEN entwickeln eine Testkit-Version des Foresight CLARITY™-Assays, ein NGS-Test auf zirkulierende Tumor-DNA (ctDNA) für bestimmte Arten von Lymphomen. Die Umstellung des Assays von einem CLIA-Zentrallabor-Service auf ein Labortestkit soll den klinischen Zugang erweitern und pharmazeutisch geförderte Studien mit Begleitdiagnostik-Anwendungen unterstützen.

"Wir freuen uns über die Partnerschaft mit QIAGEN, um die Entwicklung einer Kit-basierten Version unseres CLARITY™-Assays zu beschleunigen und unsere Möglichkeiten zur Unterstützung von Pharmaunternehmen bei der Entwicklung von Begleitdiagnostika und IVD-Lösungen weltweit auszubauen", sagte Jake Chabon, CEO von Foresight Diagnostics. "Durch die Kombination unserer führenden MRD-Technologie mit der globalen Infrastruktur und dem Know-how von QIAGEN sind wir bestens aufgestellt, um ein Diagnostik-Kit zu entwickeln, das das Potenzial besitzt, Behandlungsstrategien für Lymphom-Patientinnen und -Patienten auf der ganzen Welt zu ermöglichen."

MRD-Tests bieten eine hochsensitive Möglichkeit, das Ansprechen auf die Behandlung zu überwachen und Patientinnen und Patienten mit Rückfallrisiko zu identifizieren, bevor Symptome auftreten, und entsprechende Entscheidungen über den Therapieeinsatz zu treffen. Darüber hinaus entwickeln sich MRD-Tests immer mehr zu einem Surrogat-Endpunkt in klinischen Studien und tragen so zu einer beschleunigten Entwicklung von Medikamenten und einer schnelleren behördlichen Prüfung bei.

QIAGENs MRD-Portfolio umfasst Probentechnologien und Testplattformen, die Workflows von der Probe bis zum Ergebnis unterstützen. Dazu gehören das QIAsymphony-System für die automatisierte Probenvorbereitung, dessen aktualisierte Version QIAsymphony Connect Ende 2025 auf den Markt kommen soll, sowie PAXgene-Blutentnahmeröhrchen zur Stabilisierung von Blutproben. Darüber hinaus bietet QIAGEN ein umfangreiches Sortiment an Kits zur Verwendung auf den digitalen PCR-Geräten der QIAcuity-Familie sowie die QIAseq Targeted Gene Panels für den Einsatz auf NGS-Systemen anderer Anbieter. Ergänzt werden diese Lösungen durch das Portfolio der QIAGEN Digital Insights Lösungen, die eine integrierte Bioinformatik für eine umfangreiche NGS-Datenanalyse und -interpretation bieten und so umfassende MRD-Ergebnisse ermöglichen.

Weitere Informationen zu QIAGENs MRD-Lösungen finden Sie unter https://www.qiagen.com/us/applications/digital-pcr-mdx.

Über QIAGEN

QIAGEN N.V., eine niederländische Holdinggesellschaft, ist der weltweit führende Anbieter von Komplettlösungen zur Gewinnung wertvoller molekularer Erkenntnisse aus biologischen Proben. Die Probentechnologien von QIAGEN ermöglichen die Aufreinigung und Verarbeitung von DNA, RNA und Proteinen aus Blut, Gewebe und anderen Stoffen. Testtechnologien bereiten diese Biomoleküle auf die Analyse vor, während Bioinformatik-Software und Wissensdatenbanken dazu genutzt werden können, Daten zu interpretieren und verwertbare Erkenntnisse zu gewinnen. Automationslösungen integrieren diese Prozesse zu nahtlosen und kosteneffizienten molekularen Test-Workflows. QIAGEN bedient mehr als 500.000 Kunden weltweit aus den Bereichen Life Sciences (akademische Forschung, pharmakologische F&E und industrielle Anwendungen, hauptsächlich Forensik) und Molekulare

Media Release



Diagnostik für die klinische Gesundheitsversorgung. Zum 31. März 2025 beschäftigte QIAGEN weltweit rund 5.700 Mitarbeiter an über 35 Standorten. Weitere Informationen über QIAGEN finden Sie unter https://www.giagen.com.

Über Tracer Biotechnologies

Tracer Biotechnologies konzentriert sich auf die Entwicklung molekularer Diagnostika für Krebserkrankungen. Das Unternehmen hat sich auf den Einsatz der digitalen PCR zum Nachweis minimaler Resterkrankungen (MRD) bei soliden Tumoren spezialisiert und möchte Klinikern sensitive, kosteneffiziente Hilfsmittel für ihre Behandlungsentscheidungen an die Hand geben. Das Unternehmen hat es sich zur Aufgabe gemacht, eine hochpräzise Krebsüberwachung durch minimalinvasive Testtechnologien zugänglich zu machen. Der Hauptsitz von Tracer Biotechnologies befindet sich in New York, USA. Weitere Informationen finden Sie unter www.tracerbio.com.

Über Foresight Diagnostics

Foresight Diagnostics Inc. ist ein Pionier in der Krebsdiagnostik, der sich auf die Entwicklung hochsensitiver Flüssigbiopsie-Tests zum Nachweis minimaler Resterkrankungen (MRD) konzentriert. Das Unternehmen wurde 2020 von Ärzten und Wissenschaftlern der Stanford University gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, die Krebsbehandlung zu revolutionieren, indem es Ärzten und biopharmazeutischen Unternehmen genauere und verwertbare Daten zur Verfügung stellt. Foresight Diagnostics hat seinen Hauptsitz in Boulder, Colorado (USA), und betreibt ein CLIA-registriertes Labor mit automatisierten, skalierbaren Testmöglichkeiten. Weitere Informationen finden Sie unter www.foresight-dx.com.

Forward-Looking Statement

Einige der Angaben in dieser Pressemitteilung können im Sinne von Section 27A des U.S. Securities Act (US-Wertpapiergesetz) von 1933 in ergänzter Fassung und Section 21E des U.S. Securities Exchange Act (US-Börsengesetz) von 1934 in ergänzter Fassung als zukunftsgerichtete Aussagen ("forward-looking statements") gelten. Diese Aussagen inklusive solcher über QIAGENs Produkte, den Zeitplan für Entwicklungen, Marketing und / oder regulatorische Genehmigungen, finanzielle und operative Prognosen, Wachstumsstrategien, Kollaborationen und operative Ergebnisse – wie der zu erwartende bereinigte Nettoumsatz und der bereinigte verwässerte Gewinn je Aktie – basieren auf derzeitigen Erwartungen und Annahmen. Diese sind jedoch mit Unsicherheiten und Risiken verbunden. Dazu zählen unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit Herausforderungen bei der Steuerung von Wachstum und internationalen Geschäftsaktivitäten (einschließlich Auswirkungen von Währungsschwankungen und regulatorischer Prozesse sowie logistischer Abhängigkeiten); Schwankungen der Betriebsergebnisse, die kommerzielle Entwicklung unserer Produkte für Kunden in den Bereichen Life Sciences und der klinischen Gesundheitsversorgung, Veränderungen in den Beziehungen zu unseren Kunden, Lieferanten oder strategischen Partnern, das Wettbewerbsumfeld und schneller technologischer Fortschritt, Schwankungen in der Nachfrage nach QIAGEN-Produkten (aufgrund von Faktoren wie wirtschaftlicher Entwicklungen, Budgets unserer Kunden und Förderungszyklen), das Erlangen und die Aufrechterhaltung regulatorischer Zulassungen für unsere Produkte, Schwierigkeiten bei der Anpassung von QIAGENs Produkten an integrierte Lösungen sowie die Herstellung dieser Produkte sowie beim Schutz der Produktdifferenzierung vor dem Wettbewerb. Weitere Unsicherheiten könnten aufgrund der Marktakzeptanz neuer Produkte, der Integration von Akquisitionen, staatlichen Maßnahmen, globaler oder regionaler wirtschaftlicher Entwicklungen, Naturkatastrophen, politischer Krisen oder Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit oder sonstiger Ereignisse "höherer Gewalt" aufkommen. Es besteht außerdem keine Garantie, dass der erwartete Nutzen aus Restrukturierungsprogrammen und Akquisitionen wie erwartet eintritt. Für einen umfassenden Überblick der Risiken beziehen Sie sich bitte auf die "Risikofaktoren" im aktuellen Annual Report Form 20-F und andere Berichte, die bei der U.S. Securities and Exchange Commission (US-Börsenaufsichtsbehörde) eingereicht wurden.

Media Release



QIAGEN Kontakte:

Investor Relations

John Gilardi Domenica Martorana e-mail: ir@QIAGEN.com

+49 2103 29 11711

+49 2103 29 11244

Public Relations

Thomas Theuringer

e-mail: pr@QIAGEN.com

+49 2103 29 11826